



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 20.12.2022 bis 21.12.2022

Nachmeldung zum schweren Verkehrsunfall auf der B71

Winterfeld-Mahlsdorf, B71, 20.12.2022

Am Dienstagnachmittag gegen 16 Uhr ereignete sich auf der B71 ein Verkehrsunfall (siehe Polizeimeldung 323/2022) bei dem drei Personen verletzt wurden.

Der Fahrer eines Suzuki befuhr die B71 von Winterfeld in Richtung Mahlsdorf und beabsichtigte nach links in Richtung Baars auf die K1386 abzubiegen. Er missachtete die Vorfahrt eines entgegenkommenden Fahrers (25) eines Daimler-Benz. Es kam zum frontalen Zusammenstoß beider Fahrzeuge, sodass der Daimler-Benz nach rechts von der Fahrbahn abkam und im Straßengraben an einem Baum zum Stehen kam.

Der Fahrer des Suzuki soll direkt nach dem Unfall aus dem Fahrzeug ausgestiegen sein und sich zu Fuß vom Unfallort entfernt haben. Sein Beifahrer (61) wurde im Suzuki eingeklemmt und schwer verletzt, Ersthelfer befreiten den Mann aus dem Fahrzeug. Der Daimler-Benz-Fahrer zog sich ebenso Verletzungen zu. Die zwei Verletzten mussten jeweils mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus verbracht werden.

Gleichzeitig erfolgten intensive Fahndungsmaßnahmen nach dem flüchtigen Unfallverursacher, bei denen auch ein Polizeihubschrauber zum Einsatz kam. Gegen 18:30 Uhr gelang es den Polizeibeamten den Tatverdächtigen (17) festzustellen. Dieser war schwerverletzt und musste in ein Krankenhaus verbracht werden. Der Suzuki wurde durch die Polizeibeamten beschlagnahmt und kriminaltechnisch untersucht.

Am Einsatz beteiligt waren weiterhin 28 Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr, welche mit sechs Fahrzeugen zum Unfallort kamen.

Die Bundesstraße 71 blieb auf Höhe der Unfallstelle bis etwa 18:15 Uhr zum Zwecke der Unfallaufnahme vollgesperrt. Der Gesamtsachschaden liegt im hohen fünfstelligen Eurobereich. Die Ermittlungen dauern an.

Gegen 16:50 Uhr ereignete sich auf der B71 ein zweiter Unfall. Eine Wohnmobil-Fahrerin (68) war auf der B71 von Mahlsdorf in Richtung Winterfeld unterwegs. Aufgrund der dortigen Vollsperrung wegen des vorherigen Unfalls stockte der Verkehr, sodass die Wohnmobil-Fahrerin bremsen musste. Ein dahinter befindlicher VW-Fahrer (23) bemerkte dies zu spät und fuhr

auf. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von etwa 6.500 Euro. Verletzt wurde niemand. Der VW musste abgeschleppt werden.

Brand im ehemaligen Wasserturm

Gardelegen, Buschhorstweg, 20.12.2022, 14:35 Uhr

Zwei Zeugen nahmen am Dienstag gegen 14:30 Uhr einen Brand im ehemaligen Wasserturm im Buschhorstweg in Gardelegen wahr und wählten den Notruf. 20 Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Gardelegen kamen zum Einsatz und löschten das Feuer. Ein kleiner Haufen Unrat war im Inneren des leerstehenden Turmes in Brand gesetzt worden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 100 Euro. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei in Gardelegen (Tel.: 03907/724-0) entgegen.

Radfahlerin nach Unfall verletzt

Salzwedel, Brückenstraße, 20.12.2022, 14:30 Uhr

Eine 40-jährige Radfahlerin befuhr den Fahrradweg an der Ernst-Thälmann-Straße in Salzwedel aus Richtung Arendseer Straße. Die Frau überfuhr nachfolgend den Fußgängerüberweg in der Brückenstraße. Ein Pkw-Fahrer, der von der Ernst-Thälmann-Straße nach rechts auf die Brückenstraße abbog, kollidierte mit der Radfahlerin. Hierdurch stürzte die Frau und verletzte sich. Der Pkw, der eine graue Farbe gehabt haben soll, fuhr weiter. Die 40-jährige musste mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus verbracht werden. Personen, die Hinweise zu dem flüchtigen Fahrer geben können, werden gebeten sich im Polizeirevier Salzwedel unter der Telefonnummer 03901/848-0 zu melden.

Geschwindigkeitskontrolle in Winterfeld

Winterfeld, Schulstraße, 20.12.2022, 15:00 bis 17:00 Uhr

Im Rahmen einer Geschwindigkeitskontrolle wurden 99 Fahrzeuge in Winterfeld vor der dortigen Kindertagesstätte überprüft. 13 Verstöße gegen die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h konnten festgestellt werden. Hiervon befanden sich fünf im Bußgeldbereich. Am schnellsten fuhr ein Mitsubishi-Fahrer mit 65 km/h. Dieser muss sich zusätzlich auf ein Fahrverbot einstellen.

(FH)



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de